

« zurück blättern vor »

GILOWAĆ v. imp., ab 1861; ‘beim Vieh: sich in der Hitze vor Insekten schützen; übertr. bei Menschen: unruhig umherlaufen, hüpfen’ – ‘o bydle: kryć się w upalne dni przed owadami; przen. o ludziach: biegać niespokojnie, skakać’: SWIL, Sw sowie SPA 1916, SPA 1929. ◊ **Etym:** nhd. *geilen* v., ‘lustig sein; hüpfen, springen’, GRI.

« zurück blättern vor »